

Corona-Testzentrum in Kleinhau

Zentrale Anlaufstelle in der Gemeinde immer mittwochs, freitags und samstags geöffnet

Das Deutsche Rote Kreuz hat zum 05. Mai 2021 ein Testzentrum in Kleinhau (Rinnebachstraße 28) eröffnet. Das Testzentrum ist immer **mittwochs und freitags von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie samstags von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet**.

Um unnötige Wartezeiten und ein erhöhtes Besucheraufkommen zur selben Zeit zu vermeiden, wird allen Bürgerinnen und Bürgern empfohlen, im Vorfeld einen Termin unter www.drk-nrw-testzentrum.de zu vereinbaren. Beim Besuch des Testzentrums ohne vorherige Terminvereinbarung ist mit Wartezeiten zu rechnen. Das Mitbringen des Personalausweises zur Testung ist notwendig.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen der Kreisverband Düren e. V. des Deutschen Roten Kreuzes während den Öffnungszeiten zur Verfügung.

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Düren e.V.**

Testzentrum Kleinhau
Rinnebachstraße 28
52393 Hürtgenwald
Telefon: 02429/9096994
(während der Öffnungszeiten)
E-Mail: Testzentrum@drk-dueren.de



Patenschaften für Pflanzbeete in der Gemeinde

Unterstützung durch die Biologische Station im Kreis Düren e.V. im Rahmen des Projektes „Na-Tür-lich Dorf“

In der April-Ausgabe des Dorfboten wurde auf die Möglichkeit einer Patenschaft für Pflanzbeete und Grünanlagen in der Gemeinde Hürtgenwald hingewiesen. Engagierte Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit dazu beizutragen, dass das Ortsbild verschönert wird und sich das Klima für Pflanzen und Tiere verbessert.

Die Biologische Station im Kreis Düren e.V. hat hierzu ihre Unterstützung angeboten. Nachfolgend finden Sie die entsprechende Pressemitteilung, die uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurde:

Wie lassen sich der Schutz der Artenvielfalt und die Pflege der dorftypischen öffentlichen Staudenbeete vereinbaren? Besonders saisonale Bepflanzung bedeutet einen hohen Pflegeaufwand und Kosten für die Gemeinde oder die betreuenden Personen, die Beet-Patenschaften übernommen haben. Dabei gibt

es viele schöne Wildstauden, die auch charakteristisch für die Eifel und gleichzeitig pflegeleichter sind.

Beratung dazu gibt es in dem mit EU- und Kreismitteln geförderten LEADER Projekt „Na-Tür-lich Dorf“ der Biologischen Station Düren, bei dem der Schutz der Artenvielfalt in den Dörfern der Eifel und der Zülpicher Börde im Mittelpunkt steht. Hier können Sie alle Ihre Fragen rund um das Thema Beet-Gestaltung, Pflanzgut und Pflege stellen.

Ansprechpartnerin: Sarah-Maria Hartmann
Sarah.hartmann@biostation-dueren.de
Telefon: 02427/94987-24

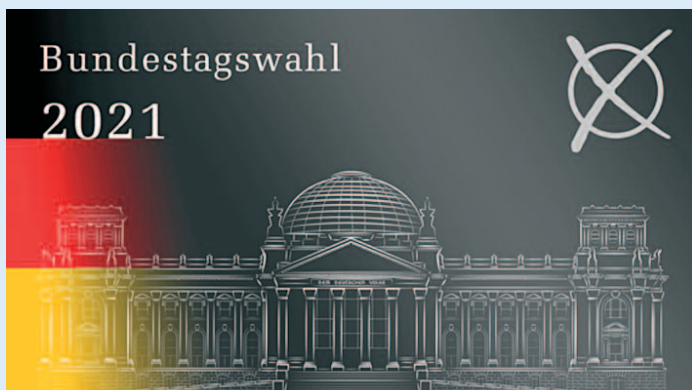
*Bestehende Patenschaft von Pflanzkübeln in Kleinhau
Fotos: Sabine Blumenthal*



Bundestagswahl 2021

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag findet am 26.09.2021 in der Zeit von 8.00 – 18.00 Uhr statt. Hierzu werden wieder ca. 100 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt, die in den Wahllokalen vor Ort sowie in den Briefwahllokalen im Rathaus die Wahlhandlung abwickeln und die Ergebnisse auszählen.



Sofern Sie Interesse an der Übernahme einer Aufgabe im Wahlvorstand, Schriftführung oder als Beisitzer*in haben, melden Sie sich beim Wahlamt der Gemeinde Hürtgenwald unter der Tel.-Nr. 02429/309-30 oder per E-Mail bei wahlamt@huertgenwald.de

Straßenendausbau „An der Wurzel“

Zweiter Bauabschnitt beginnt im Mai

Die GEBIG Immobilien- und Projektentwicklungsgesellschaft aus Köln informierte die Gemeinde Hürtgenwald über den geplanten Straßenendausbau des zweiten Abschnittes der Gemeindestraße „An der Wurzel“. Die Arbeiten sollen voraussichtlich Anfang Mai beginnen. Bauausführende Firma ist die Firma Alfons Henn & Söhne aus Simmerath. Diese hatte im Jahr 2019 bereits den ersten Abschnitt der Straße „An der Wurzel“ ausgebaut.

Auftraggeber der Baumaßnahme ist die GEBIG Immobilien- und Projektentwicklungsgesellschaft aus Köln, die das Baugebiet seinerzeit auch erschlossen und vermarktet hat. Da die Erschließungsanlagen nach Abschluss der Arbeiten in das Eigentum der Gemeinde Hürtgenwald übergehen, erfolgt seitens des Bauamtes der Gemeinde Hürtgenwald eine Begleitung der Maßnahme.

Für Rückfragen zu der Baumaßnahme wenden Sie sich bitte an die GEBIG IPG, Herrn Weber, unter der Telefonnummer 0221/460050.

Baustellentermine sind nach derzeitigem Stand immer montags um 09.00 Uhr.

„Pflegeberatung vor Ort“

Information und Beratung

Der Kreis Düren bietet weiterhin die „Pflegeberatung vor Ort“ im Rathaus der Gemeinde Hürtgenwald an.

Frau Fuchs oder Frau Trimborn, Pflegesachverständige des Kreissozialamtes Düren, beraten Pflegebedürftige und deren Angehörige zur Unterstützung und Pflegeangeboten.

Die Pflegeberatung gibt Informationen zum Pflegeangebot im Kreis Düren und der Gemeinde Hürtgenwald, zu Beratungsleistungen im konkreten Einzelfall sowie Finanzierungsmöglichkeiten, Unterstützung bei der Auswahl geeigneter Pflegeanbieter usw.. Die Beratung ist vertraulich, neutral und kostenlos.

Alle Menschen, die Interesse an einer Pflegeberatung haben, können bei Frau Görgen unter der Tel.-Nr. 02429/309-73 einen Termin vereinbaren.

Die nächsten Termine finden statt am:

**01.06.2021, 06.07.2021, 03.08.2021, 07.09.2021,
05.10.2021, 02.11.2021 und 07.12.2021**

jeweils in der Zeit von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr

Aufgrund der Corona-Situation ist das Betreten des Rathauses nur mit einer medizinischen Maske (OP-Maske oder FFP2) möglich. Des Weiteren müssen nach Betreten des Rathauses die Hände desinfiziert werden. Entsprechendes Desinfektionsmittel steht bereit.

Betreuung und Vorsorgevollmacht

Kreis Düren berät in Hürtgenwald über das Gesetz

Die Betreuungsstelle des Kreises Düren bietet regelmäßig Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen in den Räumlichkeiten des Rathauses an.

Stefan Schnee, Mitarbeiter der Betreuungsstelle des Kreises Düren, berät sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: Rathaus Hürtgenwald, August-Scholl-Straße 5, 52393 Hürtgenwald

Anmeldung bitte unter Telefon 02429/309-73

Weitere Termine für das Jahr 2021: 01.07.2021, 30.09.2021, 02.12.2021, jeweils donnerstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Radon-Bodenluftmessungen in Nordrhein-Westfalen

Vorsorgliche Messung gemäß Strahlenschutzgesetz

Mit der Messung von Radon in der Bodenluft an weiteren 400 Stellen in Nordrhein-Westfalen wird das Messprogramm 2019/2020 in den Jahren 2021/2022 fortgesetzt. Der GD NRW plant und führt auch dieses Messprogramm im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales Nordrhein-Westfalen durch.

Ziel des Messprogrammes 2019/2020 war es, eine aussagekräftige Datenbasis für die mögliche Ausweisung von Radon-Vorsorgegebieten in Nordrhein-Westfalen gemäß § 121 Strahlenschutzgesetz zu schaffen. Nach derzeitigem Kenntnisstand besteht in Nordrhein-Westfalen keine Notwendigkeit, Radon-Vorsorgegebiete auszuweisen.

Mit den Radon-Bodenluftmessungen in den Jahren 2021/2022 wird das Messstellennetz in Nordrhein-Westfalen erheblich verdichtet werden. Damit wird eine noch bessere Datenbasis geschaffen, um eine mögliche Gefährdung der Bevölkerung durch Radon sicher beurteilen zu können.

Zeitraum: Mai 2021 bis August 2022

Die mit den Untersuchungen Beauftragten sind auf Grund des §165 StrSchG berechtigt, Grundstücke zu betreten, Bodenluftmessungen durchzuführen und Proben zu nehmen.

Im Rahmen der Messungen sind Bohrungen mit einem Durchmesser von 40 mm bis 1,10 m Tiefe erforderlich. Die in das Bohrloch eingebrachte Bodenluftsonde hat einen Durchmesser von 30 mm. Etwaige durch die Inanspruchnahme entstehende Schäden werden nach den allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen ersetzt.

Es wird gebeten, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der vom GD NRW beauftragten Firma bei der Erledigung ihrer Arbeiten im Dienste der Allgemeinheit zu unterstützen.

Ihre Ansprechpartner

Dr. Ludger Krahn: krahn@gd.nrw.de, 02151 897-239

Prisca Weltermann: weltermann@gd.nrw.de, 02151 897-443

LEADER-Projekt „Na-Tür-lich Dorf“

Da tut sich was ... an der Freizeitanlage Bosselbach in Vossenack

Der Rückgang der Biodiversität ist deutlich zu spüren. Besonders Gärten und Freizeitgelände bieten ein hohes Potential gegen den Verlust der Arten vorzugehen, indem sie besonders freundlich für die Natur umgestaltet werden. Auf Initiative des Verkehrsverein Vossenack-Simonskall e. V. wird im Rahmen des LEADER-Projekts „Na-Tür-lich Dorf“ der biologischen Station im Kreis Düren e.V. eine naturnahe, langfristige Umgestaltung der Freizeitanlage Bosselbach angestrebt. Ortsansässige Vereine, Institutionen und weitere Interessierte können sich gerne bei der Umsetzung der geplanten Maßnahmen einbringen und das Projekt unterstützen.



Mit einigen Maßnahmen konnte in den vergangenen Wochen bereits erfolgreich begonnen werden. Anfallendes Totholz und notwendige Rückschnitte werden beispielsweise nicht mit dem regulären Grünschnitt entsorgt, sondern bieten nun als Benjeshecke einen idealen Rückzugsort für Vögel und Igel. Die von der Firma Treesurfer notwendig gewordenen Rückschnitte zur Wahrung der Verkehrssicherungspflicht wurden von Ehrenamtlern des Vereins gelungen aufbereitet. Begutachtet wurde das gesamte Vorhaben von Saskia Wolfslast von der Firma Bre-Wo Arboristik. Auch die Hütte erstrahlt wieder in neuem Glanz und freut sich auf die nächsten Vermietungen, sobald diese wieder möglich sein werden.

Weitere Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse sowie ein Kräuterbeet sollen in diesem Jahr auf der Anlage ergänzt werden und mit Hilfe von Informationstafeln über die naturnahe Umgestaltung aufklären und begeistern.

Frau Sarah Hartmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Biologischen Station im Kreis Düren e. V., steht für Fragen rund um das Projekt und mögliche Unterstützungsleistungen für Vereine und Privatpersonen gerne zur Verfügung.

Fotos: Verkehrsverein Vossenack-Simonskall e.V.

Unkraut auf befestigten Flächen entfernen

Die Landwirtschaftskammer informiert

Wie kann Unkraut auf befestigten Flächen wie Terrassen oder Wegen beseitigt werden? Das Pflanzenschutzgesetz erlaubt den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln nur auf landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzten Flächen, teilt der Pflanzenschutzdienst der Landwirtschaftskammer NRW mit.

Wege, Terrassen sowie Haus- und Hofzufahrten, auch wenn sie nur mit Schotter oder Splitt befestigt sind, gehören nicht dazu. Auch auf Wegen zwischen Beeten, Gräbern oder Rasenflächen dürfen keine Pflanzenschutzmittel angewendet werden.

Auf befestigten Flächen kann der Wirkstoff nicht in den Boden einsickern und dort biologisch abgebaut werden, sondern bleibt oberflächlich auf dem Beton oder Pflaster haften. Beim nächsten

Regen wird das Mittel abgeschwemmt und über den Gully in die Kanalisation und damit in Oberflächengewässer gespült. Das Verbot gilt auch für gerne angewendete Hausmittel wie Essigreiniger oder Streusalz.

Als Alternative zur Chemie bieten sich mechanische Verfahren an. Hochdruckreiniger, Stahlbürsten oder Fugenkratzer leisten gute Dienste bei der Unkrautentfernung. Auch heißes Wasser und ein fester Besen können ohne Probleme verwendet werden. Thermische Verfahren mit Abflamngeräten oder Unkrautbrennern sind ebenfalls erlaubt.

Weitere Informationen gibt es unter www.pflanzenschutzdienst.de in der Rubrik Haus- und Kleingarten.

Sondersitzung des Ausschusses

... für Gemeindeentwicklung und Nachhaltigkeit

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Nachhaltigkeit trifft sich am **18.05.2021, um 18.00 Uhr**, im Rathaus der Gemeinde Hürtgenwald zu einer Sondersitzung.

Grund der Einberufung der Sitzung ist die Absicht zur Ansiedlung eines Nahversorgungsmarktes im Ortsteil Gey. Das Konzept soll in der Sitzung vom Projektleiter vorgestellt und zur Diskussion gestellt werden.

Die Gemeinde Hürtgenwald sucht **zum 01.07.2021**

eine(n) Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)/ Bürofachkraft für das Büro des Bürgermeisters (m/w/d)

sowie **zum 01.09.2021**

eine(n) Sachbearbeiter/in Zentrale Verwaltung/Bauamt (m/w/d).

Es handelt sich im Rahmen von Schwangerschaftsvertretungen um befristete Vollzeitstellen.

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Hürtgenwald unter www.huertgenwald.de.

Hürtgenwald, 05. Mai 2021

Gemeinde Hürtgenwald
Der Bürgermeister

Andreas Claßen
Bürgermeister



*Herzlichen
Glückwunsch!*

Herzlichste Glückwünsche spreche ich auch im Namen von Rat und Verwaltung aus:

Altersjubiläen

80. Geburtstag

Herr **Paul Daniel** aus Vossenack
(14.05.2021)

Frau **Inge Kurten** aus Hürtgen
(01.06.2021)

Herr **Hans-Jürgen Bürger** aus
Bergstein (03.06.2021)

90. Geburtstag

Herr **Wilhelm Stollenwerk** aus
Vossenack (30.05.2021)

Frau **Gertrud Kuch** aus Vossenack
(11.06.2021)

Ehejubiläen/-schließung

Goldene Hochzeit

Eheleute **Margareta und Helmut Cremer** aus Hürtgen (21.05.2021)

Eheleute **Erika und Johannes Stoff**
aus Horm (27.05.2021)

Eheschließung

Iris Kräckel und **Dennis Edward Todd**
aus Brandenburg (30.04.2021)

Ihr

Andreas Claßen
Bürgermeister



Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald

Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald

Tel.: 024 29/309-0 · Fax: 309-70

www.huertgenwald.de

buergermeister@huertgenwald.de

Layout/Druck: Rainer Valder, Tel. 901023
web | email: info@mediendesigner.com

